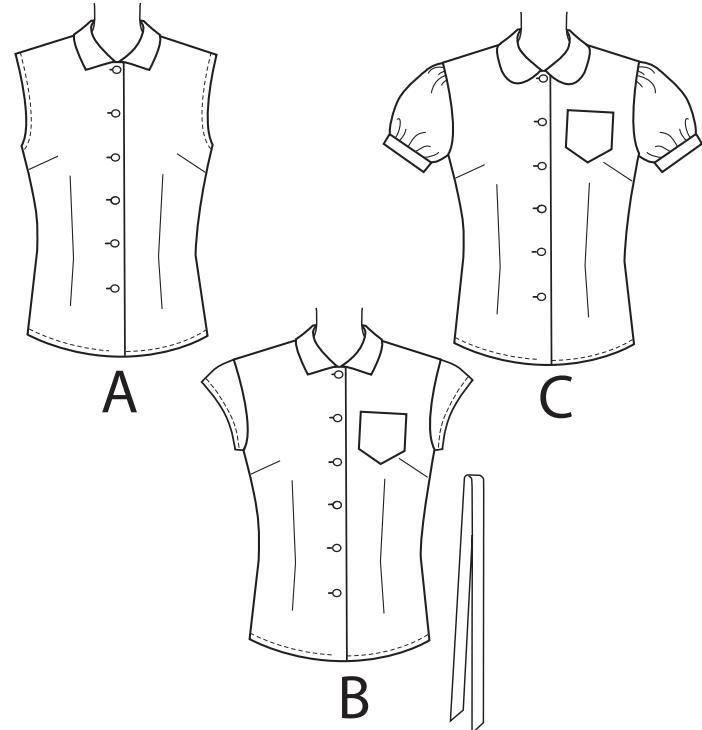


1 / 4

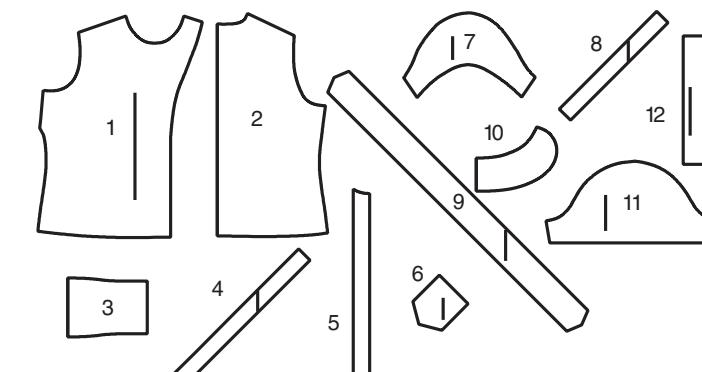
Simplicity® S9295

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



OBERTEIL A, B, C

- 1 VORDERTEIL
- 2 RÜCKENTEIL
- 3 KRAGEN A B
- 4 ARMAUSSCHNITT BELEG A
- 5 SCHABLONE FÜR KNOTFLÖCHER
- 6 TASCHE B C
- 7 ÄRMEL B
- 8 ÄRMELBELEG B
- 9 BINDEBAND B
- 10 KRAGEN C
- 11 ÄRMEL C
- 12 ÄRMELBLENDE C



⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs) Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	------------------	-----------------

G = GRÖSSE
* = MIT UMBRUCH
S/L = WEBKANTE(N)
AG = ALLE GRÖSSEN
** = OHNE UMBRUCH
F/P = STOFFBRUCH
CF/PT = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

FÄDENLAUF – Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

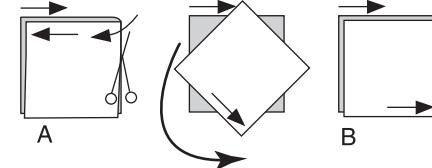
EINLAGIG – Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

STOFFSCHNITTEILE

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

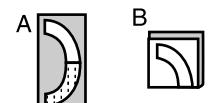
* OHNE STOFFBRUCH – Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH – Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

- Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



- ★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

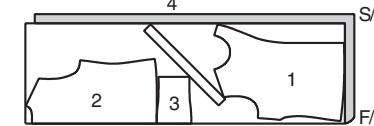
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

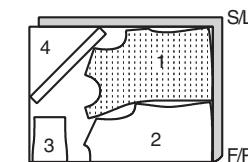
OBERTEIL A

SCHNITT-TEILE: 1, 2, 3 & 4

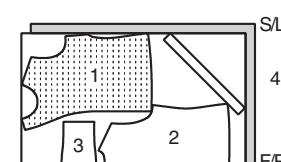
115 cm
AG



150 cm
G
6-8-10-12-14-16-18



150 cm
G
20-22

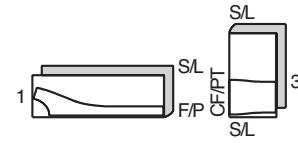
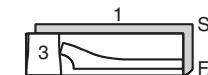


AUFBÜGELBARE EINLAGE A

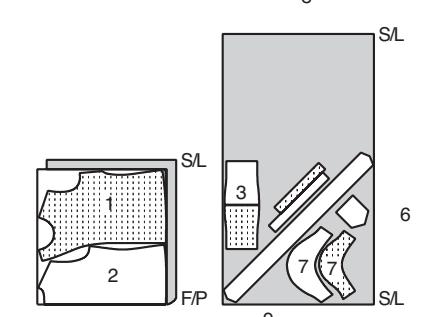
SCHNITT-TEILE: 1 & 3

46 - 51 cm
G
6-8-10-12

46 - 51 cm
G
14-16-18-20-22



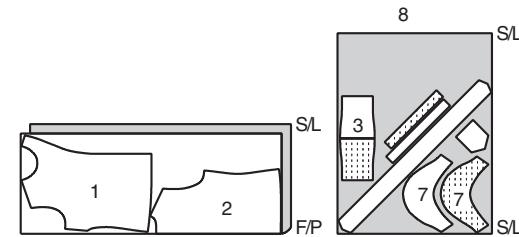
150 cm
G
6-8-10-12-14-16-18



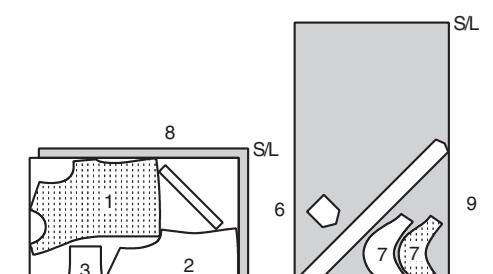
OBERTEIL B

SCHNITT-TEILE: 1, 2, 3, 6, 7, 8 & 9

115 cm
AG

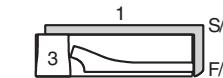
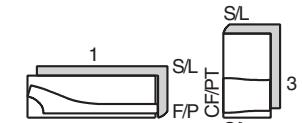


150 cm
G
20-22



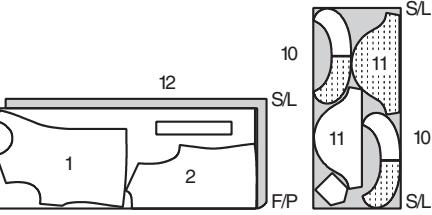
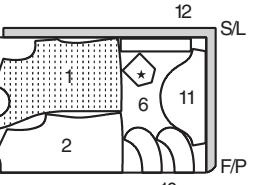
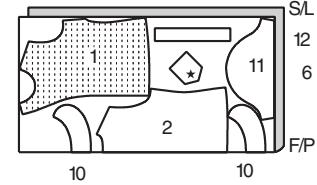
AUFBÜGELBARE EINLAGE B

SCHNITT-TEILE: 1 & 3

46 - 51 cm
G
6-8-10-1246 - 51 cm
G
14-16-18-20-22

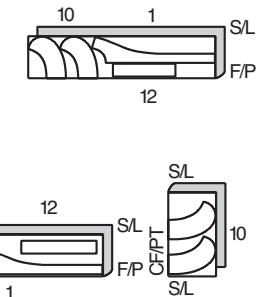
OBERTEIL C

SCHNITT-TEILE: 1, 2, 6, 10, 11 & 12

115 cm
AG150 cm
G
6-8-10-12-14-16-18150 cm
G
20-22

AUFBÜGELBARE EINLAGE C

SCHNITT-TEILE: 1, 10 & 12

46 - 51 cm
G
6-8-10-1246 - 51 cm
G
14-16-18-20-22

NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER

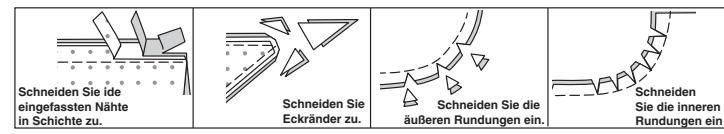
BERÜKSICHTIG

(sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS



Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTEN Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.**EINHALTEN** - Entlang der Nahlinie mit langem Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden so stark anziehen, dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.**KNAPPKANTIG ABSTEPPEN** - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.**VERSÄUBERN** - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden die Kanten versäubern:

(1) Mit der Zackenschere ODER (2) Mit dem Versäuberungsstich der Nähmaschine ODER (3). Entlang der Nahlinie einschlagen und knappkantig zum Bruch nochmals steppen ODER (4) Mit der Overlock.

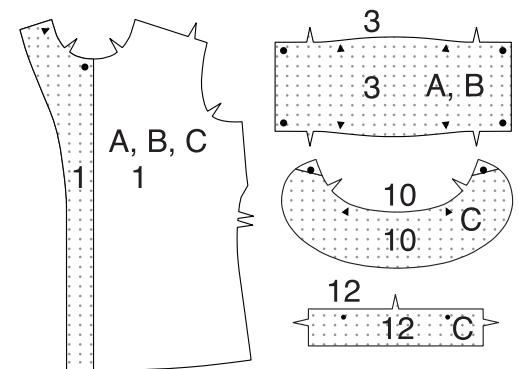
OPTIONAL FÜR SÄUME: Mit Schrägband einfassen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich nähen. Die Enden anziehen, so dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.**VERSTÄRKEN** - Entlang der Nahlinie wie in der Anleitung gezeigt mit kurzem Geradstich steppen.**SAUMSTICH** - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.**STÜTZNAHT** - Mit 3 mm Abstand von der Nahlinie normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt steppen.**ABSTEPPEN** - Auf der Außenseite mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder der vorherigen Naht steppen, hierfür den Nähfuß an Markierungslinie verwenden, oder in dem in der Anleitung angegebenen Abstand steppen.**UNTERSTEPPEN** - Beleg oder untenliegendes Kleidungsstück auffalten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

OBERTEIL A, B, C

HINWEIS: Das erste erwähnte Modell ist illustriert wenn nicht anders angegeben.

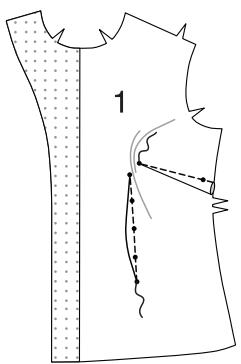
Einlage

1. Die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zurückschneiden. Einlage auf die linke Seite des entsprechenden STOFF-Stücks gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

Vorder- und Rückenteil

2. Den Brustabnäher im VORDERTEIL (1) steppen. Die Bruchkante der Abnäher nach unten bügeln.

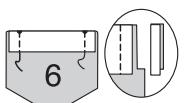
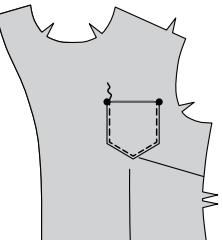
Den Taillenabnäher im Vorderteil steppen. Die Bruchkante der Abnäher zur Mitte bügeln.



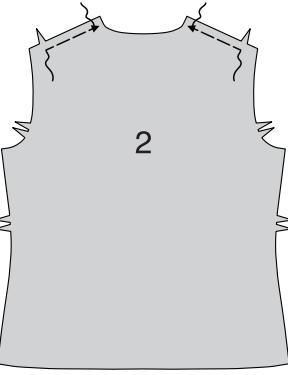
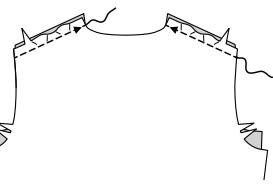
Modelle B, C:

3. Die Oberkante der TASCHEN (6) VERSÄUBERN.

Die Oberkante entlang der Faltlinie nach außen legen. Enden steppen. Zurückschneiden.

**4.** Die Oberkante der Tasche nach innen einschlagen, die restlichen Nahtzugaben einschlagen, die Ecken diagonal falten. Bügeln.**5.** Die Tasche auf das linke Vorderteil aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Die Seiten- und Unterkanten der Tasche KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.

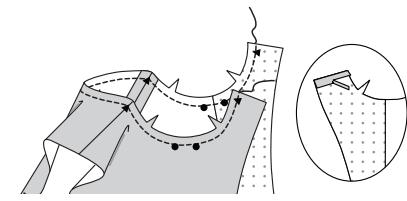
Modelle A, B, C:

6. Die Schulterkanten des RÜCKENTEILS (2) zwischen Passzeichen und Dreieck EINHALTEN.**7.** Vorder- und Rückenteil aufeinander stecken, die Passzeichen und Dreiecke treffen jeweils entsprechend aufeinander. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen.

Kragen

8. Die gesamte Ausschnittskante wie gezeigt mit einer STÜZNAHT stabilisieren.

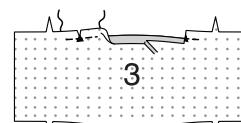
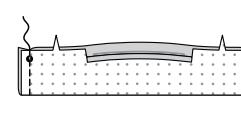
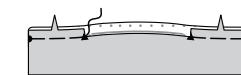
1,5 cm Zugaben an den Schulterkanten der angeschnittenen Belege einschlagen, bügeln. Die umgebügelte Zugabe auf 1 cm zurückschneiden.



Modelle A, B:

9. Die Oberkante des KRAGENS (3) an den Dreiecken wie gezeigt VERSTÄRKEN

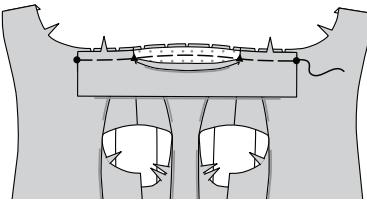
Nahtzugaben zwischen den Einschnitten einschlagen, bügeln. Die umgebügelte Zugabe auf 1 cm zurückschneiden.

**10.** Den Kragen entlang der Faltlinie rechts auFÜRechts falten. Kurze Enden steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.**11.** AuFÜRechts wenden. Bügeln. Schnittkanten aufeinander heften.

S9295

3 / 4

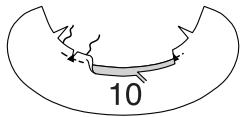
12. Den Kragen rechts auFÜRechts auf die Ausschnittskante aufstecken, die Passzeichen, rückwärtigen Mitten, Dreiecke und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Ausschnittskante, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften, dabei die umgebügelte Kante nicht mitfassen.



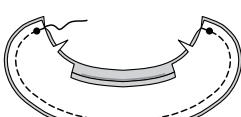
Modell C:

13. Die Ausschnittskante des unverstärkten KRAGENS (10) an den Dreiecken wie gezeigt **VERSTÄRKEN**. Zu den Dreiecken einschneiden.

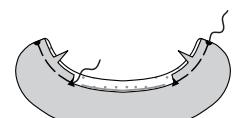
Nahtzugaben zwischen den Einschnitten einschlagen, bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Die umgebügelte Zugabe auf 1 cm zurückschneiden.



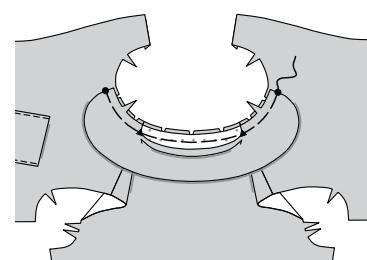
14. Die Kragenteile rechts auFÜRechts aufeinander steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



15. AuFÜRechts wenden. Bügeln. Schnittkanten aufeinander heften.

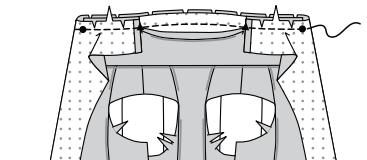


16. Den Kragen rechts auFÜRechts auf die Ausschnittskante aufstecken, die Passzeichen, rückwärtigen Mitten, Dreiecke und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Ausschnittskante, wo nötig, entsprechend einschneiden. Heften, dabei die umgebügelte Kante nicht mitfassen.

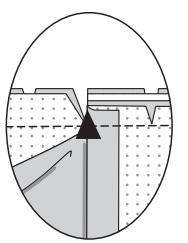


Modelle A, B, C:

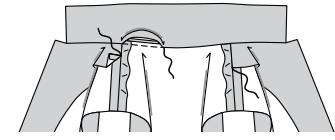
17. Die vorderen angeschnittenen Belege entlang der Faltlinie nach außen legen. Die angeschnittenen Belege auf die Ausschnittskante aufstecken, die angeschnittenen Belege, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen, dabei die umgebügelte Kante des Kragens nicht mitfassen.



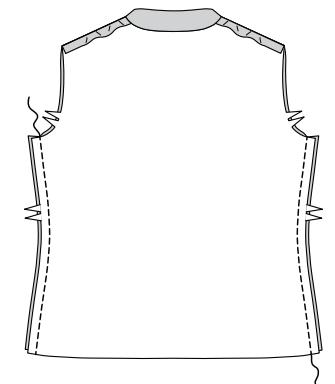
18. Die Ausschnitt-Nahtzugaben an den Enden der angeschnittenen Belege wie gezeigt einschneiden. Nahtzugaben zurückschneiden.



19. Angeschnitten Belege nach innen einschlagen. Die Nahtzugaben zwischen den Einschnitten umbügeln. Die umgebügelte Kante des Kragens und der angeschnittenen Belege auf den Nähten mit **SAUMSTICH** annähen.

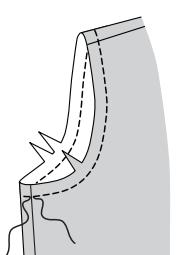


20. Die Seitennähte schließen.

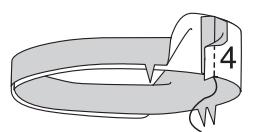


Armausschnitt-Beleg A

21. Die Armausschnittskante mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

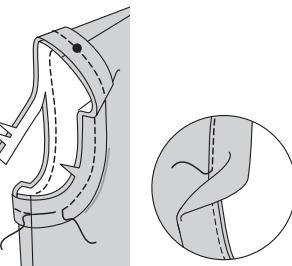


22. Die Enden des ARMAUSSCHNITT-BELEGS (4) rechts auFÜRechts steppen. Links auf links den Armausschnitt-Beleg entlang der Roll-Linie falten. Leicht bügeln.



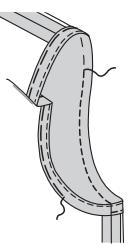
23. Den Beleg auf die Armausschnittskante aufstecken, die Passzeichen und Unterarmnähte treffen jeweils entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Heften. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

Den Beleg **UNTERSTEPPEN**.



24. Den Armausschnitt-Beleg nach innen legen. Bügeln. Beleg knappkantig zur Faltkante heften.

Die Armausschnittskante entlang der Heftnaht **ABSTEPPEN**.



Ärmel B

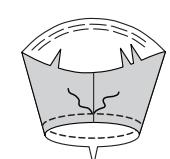
25. Die Armkugel des ÄRMELS (7) zwischen den kleinen Punkten **EINHALTEN**.



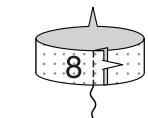
26. Die Ärmelnaht schließen.



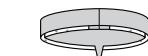
27. Die Unterkante des Ärmels mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



28. Die Enden des ÄRMELBELEGS (8) aufeinander steppen.

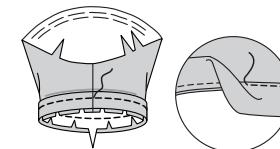


29. Den Ärmelbeleg entlang der Roll-Linie links auf links falten.



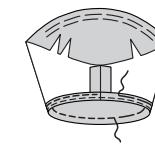
30. Beleg auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Passzeichen und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander, den Ärmel, wo nötig, entsprechend einschneiden. Nahtzugaben zurückschneiden.

Den Beleg **UNTERSTEPPEN**.

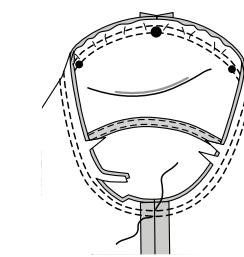


31. Beleg entlang der Naht nach innen legen. Bügeln. Beleg knappkantig zur Faltkante heften.

Den Ärmel entlang der Heftnaht **ABSTEPPEN**.

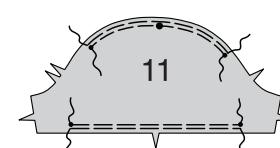


32. Rechts auFÜRechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen, Unterarmnähte und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

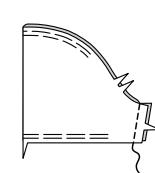


Ärmel C:

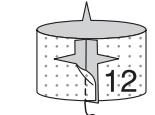
33. Die Armkugel des ÄRMELS (11) zwischen den kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**. Die Unterkante des ÄRMELS (11) zwischen den kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.



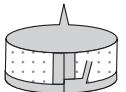
34. Die Ärmelnaht schließen.



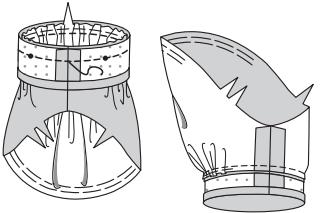
35. Die Enden der ÄRMELBLENDE (12) aufeinander steppen.



36. 1,5 cm Zugaben an der Kante ohne Passzeichen der Blende einschlagen, bügeln. Die umgebügelte Zugabe auf 1 cm zurückschneiden.



37. Die Blende auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Passzeichen, Nähte und Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen verteilen. Heften. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben in die Blende bügeln.

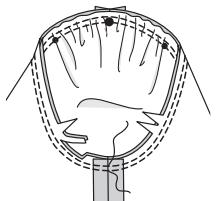


38. Blende entlang der Faltlinie nach innen einschlagen. Bügeln.

Die umgebügelte Kante auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen.



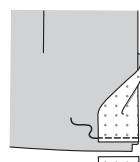
39. Rechts auFÜRechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen, Unterarmnähte und kleinen Punkte treffen jeweils entsprechend aufeinander, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Kräuselungen verteilen. Heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln.



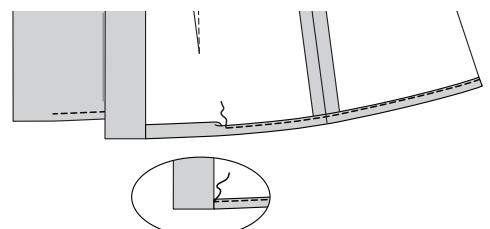
Fertigstellen

Saum:

40. Die Unterkante der angeschnittenen Belege entlang der Faltlinie nach außen legen. Entlang des Belegs mit 1,5 cm Abstand zur Schnittkante steppen. Wie gezeigt zurückschneiden.



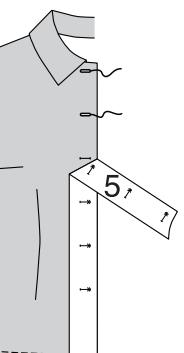
41. Die angeschnittenen Belege wieder nach innen legen, 1,5 cm Saumzugaben an der restlichen Unterkante einschlagen, die Mehrweite, wo nötig, einhalten. Bügeln. 6 mm Zugaben einschlagen und steppen, dabei an den angeschnittenen Belege enden.



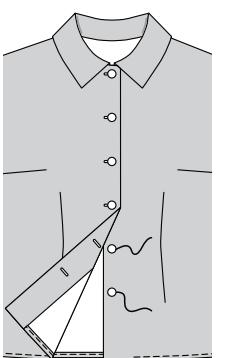
Knopflöcher und Knöpfe:

42. Die SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER (5) am rechten Vorderteil auflegen, die Kanten des Seidenpapiers sind bündig mit den Ausschnitt- und Vorderkanten des Oberteils. Markierungen übertragen.

Knopflöcher am rechten Vorderteil an den Markierungen arbeiten.

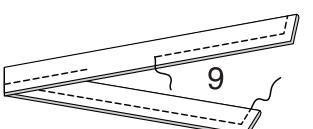


43. Das rechte Vorderteil über das linke legen, die Mitten treffen aufeinander. Knopfpositionen passend dazu anzeichnen und annähen.



Bindebänder:

44. Das BINDEBAND (9) entlang der Roll-Linie rechts auFÜRechts falten. Steppen, dabei eine Wendeöffnung offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.



45. AuFÜRechts wenden. Bügeln. Die Öffnungskanten mit **SAUMSTICH** aufeinander nähen.

